

Betriebspraktikum für Schüler*innen in Jahrgangsstufe 9 der Heinrich Böll Gesamtschule

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns herzlich, dass Sie unserem Schüler / unserer Schülerin

durch ein Praktikum in Ihrem Betrieb ermöglichen, einen vertiefenden Einblick in die Arbeits- und Berufswelt zu erhalten. Sie unterstützen damit nicht aktiv nur unser schulisches Konzept zur Berufswahlorientierung unserer Schülerinnen und Schüler, sondern auch die Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) mit dem Ziel, Jugendlichen frühzeitige Orientierung bei dem Übergang von Schule in den Beruf zu ermöglichen.

Während der Praktikumszeit sind die Schülerinnen und Schüler über die Schule **gesetzlich unfall- und haftpflichtversichert**. Sie dürfen im Rahmen des Jugendarbeitsschutzgesetzes ganztägig (bis zu 35 Stunden/Woche und max. 7 Stunden/Tag) im Betrieb eingesetzt werden und erhalten keine Vergütung.

Lehrkräfte der Schule betreuen die Schülerinnen und Schüler während des Betriebspraktikums.

Bitte bestätigen Sie den Praktikumsplatz auf der nächsten Seite mit ihrer Unterschrift und geben es dem Schüler / der Schülerin wieder mit. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Koordinatoren für Studien- und Berufswahlorientierung unter: **02222-9149-0** (Sekretariat) sowie per Mail an: stubo@hbgb.de.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Hannak
-Schulleiter-

Nachweis eines Praktikumsplatzes

für ein Betriebspraktikum für Schüler*innen zur Berufswahlorientierung
in der Jahrgangsstufe 9 der Heinrich Böll Gesamtschule, Bornheim

Hiermit bestätige ich

(Ansprechpartner*in für Personalfragen im Praktikumsbetrieb)

dass

(Name des Schülers / der Schülerin)

Klasse: _____

vom **09. bis 27. März 2026** in unserem Betrieb ein Praktikum absolviert.

Daten des Praktikumsbetriebes

Name des Betriebes:

Adresse:

Ansprechpartner*in:

(für betreuende Lehrkräfte)

Telefon:

E-Mail:

Datum, Unterschrift Ansprechpartner/in

Firmenstempel